

Eidgenössische Technische Hochschule.

Der Schweizerische Schulrat hat nachfolgenden Studierenden der Eidgenössischen Technischen Hochschule auf Grund der abgelegten Prüfungen das Diplom erteilt:

Als Bauingenieur

Böckli, Wilhelm, von Zürich.

Als Maschineningenieur

Dudler, Anton, von Thal (St. Gallen).

Zürich, 21. Dezember 1916. (1.)
10. Februar 1917.

Der Präsident des Schweiz. Schulrates:

Dr. R. Gnehm.

Verzeichnis der schweizerischen Eisenbahnen.

Das Verzeichnis der schweizerischen Eisenbahnen (Ausgabe vom 1. Februar 1917) ist erschienen und kann zum Preise von 1 Fr. 50 Rp. bezogen werden beim

Sekretariat des schweiz. Eisenbahndepartements.

Bern, den 10. Februar 1917. (3..)

Wettbewerb- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Anzeigen.

Schweizerische Postverwaltung.

Lieferung von Elektromobilen.

Die Postverwaltung behält sich vor, im Laufe dieses Jahres drei **Personen-Elektromobile**, nebst zugehöriger **Ladestation**, anzuschaffen. Diese **Wagen** mit elektrischem Antrieb sollen Platz für 12—15 Reisende und 300 kg Gepäck bieten.

Ferner wird für den Stadtdienst die Lieferung von mehreren **Elektromobilen** mit geschlossener 4 m³ haltender Fourgonkarosserie, ohne Ladestation, zum Wettbewerb ausgeschrieben.

Lieferungsangebote von schweizerischen **Elektromobilfabriken** sind, unter Beifügung einer ausführlichen Beschreibung der Bauart, Leistungsfähigkeit, Lieferfrist und Angabe des Preises für die betriebsfertigen Wagen und

Dienstabteilung und Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Be- soldung	An- meldeungs- termin
Schweiz. Bundesbahnen (Kreisdirektion V, Luzern)	Bureaugehülfe IV. Klasse auf dem Rechnungsbureau des Kreises V	Gute Schulbildung, geläufige Handschrift, schnelles und zuverlässiges Rechnen, allgemeine Kenntnis des Eisenbahndienstes	1600 bis 2500	26. Febr. 1917 (1.)

Dienstantritt am 1. März 1917.

Post-, Telegraphen- und Telephonstellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und frankiert einzureichen sind, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, dass sie ihren Namen und ausser dem Wohnorte auch den Heimort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft erteilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

Postverwaltung.

1. Posthalter in Lausanne 5 Mousquines. Anmeldung bis zum 3. März 1917 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.
2. Postunterbureauchef in Rheinfelden. Anmeldung bis zum 3. März 1917 bei der Kreispostdirektion in Aarau.
3. Postverwalter in Flawil. Anmeldung bis zum 3. März 1917 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen.

1. Postkommis in Wädenswil. Anmeldung bis zum 24. Februar 1917 bei der Kreispostdirektion in Zürich.

Telegraphenverwaltung.

1. Ausläufer beim Telegraphenbureau Lausanne. Anmeldung bis zum 3. März 1917 bei der Kreistelegraphendirektion in Lausanne.
2. Dienstchef beim Telegraphenbureau Zürich. Anmeldung bis zum 3. März 1917 bei der Kreistelegraphendirektion in Zürich.
3. Telegraphist in St. Gallen. Anmeldung bis zum 3. März 1917 bei der Kreistelegraphendirektion in St. Gallen.

1. Telegraphist in Olten. Anmeldung bis zum 24. Februar 1917 bei der Kreistelegraphendirektion in Olten.
2. Telegraphist und Telephonist in Stein (Appenzell). Anmeldung bis zum 24. Februar 1917 bei der Kreistelegraphendirektion in St. Gallen.

Wettbewerb- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Anzeigen.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1917
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	08
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	21.02.1917
Date	
Data	
Seite	102-104
Page	
Pagina	
Ref. No	10 026 297

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.